Bewaffneter Dieb im Hauptbahnhof Hannover: Smartphone und Drogen gefunden!

Im Hauptbahnhof Hannover wurde ein 19-jähriger Algerier mit Diebesgut und Waffen kontrolliert. Ermittlungen folgen.

Am gestrigen Nachmittag schnappte die Bundespolizei im Hauptbahnhof Hannover einen 19-jährigen Mann aus Algerien, der verdächtig und verwirrt umherirrte. Bei der Kontrolle entdeckten die Beamten in seiner Umhängetasche einen Nothammer, ein Einhandmesser, ein iPhone und mehrere Tüten Marihuana. Besonders pikant: Das iPhone war erst vor wenigen Wochen in Berlin als gestohlen gemeldet worden. Der Mann konnte das Smartphone nicht entsperren, was den Verdacht auf mehrere Straftaten weiter erhärtete.

Jetzt wird gegen ihn wegen Diebstahls, Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz und unerlaubtem Führen eines Einhandmessers ermittelt. Interessant ist auch, dass seit September eine Waffenverbotszone im Hauptbahnhof gilt, die das Tragen von gefährlichen Gegenständen rund um die Uhr untersagt. Die beschlagnahmten Gegenstände wurden an die Behörden übergeben, und der 19-Jährige durfte nach etwa anderthalb Stunden die Dienststelle wieder verlassen. Weitere Details sind in einem Bericht [auf **www.presseportal.de**](http://www.presseportal.de) nachzulesen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de